

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Vorwort</i>	5
EINLEITUNG	8
ERSTES KAPITEL:	
TRÄGER DER KIRCHLICHEN REFORMEN	
1. Bischof Dietrich von Fürstenberg	
a) Elternhaus und Erziehung	15
b) Pfründen und Ämter bis zum Jahre 1585	20
c) Fürstbischof in Paderborn	26
2. Die Mitarbeiter des Bischofs	
a) Offiziale	37
b) Weihbischöfe	42
c) Archidiakone	48
ZWEITES KAPITEL:	
ZIELE UND METHODEN DER REFORMEN	
1. Visitationen und Sendgerichte	57
2. Diözesansynoden	65
3. Die Agende von 1602	71
DRITTES KAPITEL:	
REFORMEN DES SEELSORGEKLERUS	
1. Bildung und Weihen	77
2. Zölibatsverordnungen	87
3. Sittliche und kirchliche Haltung des Seelsorgeklerus und seine Einstellung zu den Reformen	93
VIERTES KAPITEL:	
REFORMEN DER SEELSORGE	
1. Die Besetzung der Pfarrstellen	133
2. Gründung neuer Seelsorgestellen	142
3. Hilfen für die Gemeindepastoral	147
SCHLUSSBEMERKUNGEN	162
ANHANG:	
1. Texte I—XXVIII	166
2. Pfarrerverzeichnis	227
3. Abbildungen 1—8 und Bistumskarte	327
<i>Verzeichnis der:</i>	
1. <i>Abkürzungen</i>	293
2. <i>Quellen und Literatur</i>	295
3. <i>Personen und Orte</i>	308